Liebe Mitglieder des Vereins ELIMU – Bildung in Ostafrika e.V.,

liebe Freundinnen und Freunde,

mit großen Schritten bewegt sich das Jahr 2017 auf Silvester zu, während das neue Jahr 2018 mit all seinen Ereignissen und Überraschungen schon vor der Tür steht. Bevor mit dem Neujahrstag allerdings der neue Kalender begonnen wird, möchten wir Ihnen und euch einen kurzen Überblick über die Arbeit unseres Vereins hier in Deutschland sowie vor Ort in Kenia geben.

Mit Ihrer und eurer Hilfe konnten wir weiterhin unsere Partnerorganisation *The DISC Initiatives* in Kenia dabei unterstützen, Kindern und Jugendlichen den Zugang zu Schulbildung zu erleichtern beziehungsweise erst zu ermöglichen.

Ein wichtiger Baustein in diesem Vorhaben ist die Ausstattung der Grundschulkinder mit Schuluniformen, welche von den Familien selbst erworben werden müssen. Da das Tragen einer solchen Uniform jedoch unbedingte Voraussetzung für den Besuch der achtjährigen Grundschule ist, kann dies bei Kindern aus armen Familien zu einem ernsthaften Problem werden. Solche Familien lassen ihre Kinder oftmals nicht zur Schule gehen, wenn sie sich die Uniform nicht leisten können. Hinzu kommt, dass zu kleine oder kaputte Kleidung ersetzt werden muss. Um diese Kinder zu unterstützen, war *The DISC Initiatives* verantwortlich für die

Herstellung und Verteilung von 324 Schuluniformen in den drei umliegenden Grundschulen von *Ol Donyo Sabuk*. *Elimu* beteiligte sich an den Kosten, die für den Einkauf der passenden Stoffe, die Herstellung der Uniformen und deren Verteilung anfielen. Bereits im Januar 2017 begannen örtliche Näherinnen mit der Herstellung der Schuluniformen, welche dann am 20. Februar unter Mitwirkung lokaler Amtsträger in feierlicher Atmosphäre an die Kinder übergeben wurden.

Neben den Mitteln für Schuluniformen unterstützten wir Grundschulkinder auch beim Erwerb von Schuhen, Schultaschen und Büchern, wenn die Familien dies nicht aus eigener Kraft leisten konnten. Zudem übernahmen wir weiterhin die Schulgebühren für Kinder, die sehr engagiert sind und die *Secondary School*, also die weiterführende Schule vom 9. bis zum 12. Schuljahr, besuchen möchten. Hier konnten wir mit Ihrer Hilfe 29 Schülerinnen und Schüler mit jeweils etwa 300 € unterstützen, so dass der Schulbesuch für ein Jahr ermöglicht wurde. Ein kleinerer Teil unserer Unterstützung floss in die Miete der Bibliothek der *The DISC Initiatives*, in der die Schülerinnen und Schüler nach der Schule oder vor Klausuren lernen können und wo eine Hausaufgabenbetreuung angeboten wird. Ferner beteiligten wir uns an den täglich anfallenden Verwaltungskosten des Projektkoordinators Charles Ochieng, welche etwa in Transportaufwendungen, Internet oder Büromaterialien bestehen.

Seit dem Jahr 2016 sind wir sehr froh, mit dem Projekt *Gesundheit schenkt Leben* auch eine ganzheitliche Versorgung von schlechter gestellten Familien zu ermöglichen. Hanna aus Köln und Laura aus Berlin, die beide ein Praktikum bei *The DISC Initiatives* absolvierten und das Projekt ins Leben riefen, konnten in den letzten zwölf Monaten für 30 Familien eine Krankenversicherung ermöglichen, wodurch sich nun 150 Kinder und Erwachsene ärztlich behandeln lassen können. Mit ihrem Engagement ist es ihnen ein Anliegen, die Familien finanziell unabhängiger zu machen und sie in einem gesunden Lebensstil zu unterstützen. In diesem Rahmen wurden für diese Familien auch zwei Workshops zu den Themen Ernährung und Hygiene angeboten. Es ist schön, dass mit diesem Projekt für viele

Menschen in *Ol Donyo Sabuk* eine bessere Gesundheitsvorsorge und eine größere Sicherheit im täglichen Leben erreicht wurden.

Die positiven Rückmeldungen aus Kenia, aber auch die vielen Freundinnen und Freunde unseres Vereins hier in Deutschland, bestärken uns weiterhin in unserem Engagement. So ermöglichen es verschiedene einzelne Spender, dass wir fünf Schülerinnen und Schülern den Besuch eines Colleges ermöglichen können. Zudem haben auch in diesem Jahr wieder die Besucherinnen und Besucher des Frühjahrskonzerts der Anne-Frank-Realschule plus in Montabaur für *Elimu* gespendet. Ein besonderer Dank geht an Kurt Eberth aus Montabaur, der im Rahmen seines 70. Geburtstages auf Geschenke verzichtete und stattdessen zusammen mit seinen Gästen einen hohen Geldbetrag an unseren Verein gespendet hat. Für die langjährige und regelmäßige großzügige Unterstützung danken wir ferner der Sparkasse Trier, vertreten durch Herrn Willi Weyer. Besonders gefreut haben wir uns über das große Engagement der Familie Stanczak aus Springe, die zur Unterstützung von Schulkindern in Ol Donyo Sabuk ein Straßenfest in Springe organisiert haben. Nur durch jedes einzelne Mitglied und jede einzelne Spende ist es möglich, unsere Zusammenarbeit mit *The DISC Initiatives* weiter fortzuführen.

Auch in diesem Jahr konnten wir am 2. Adventswochenende wieder einen Informations- und Verkaufsstand auf dem Trierer Weihnachtsmarkt durchführen. Bei einer Tasse heißem Glühwein konnten zahlreiche gute Gespräche über unsere Projekte in Kenia geführt werden. Allen Helferinnen und Helfern sei ebenso herzlich für Ihren Einsatz gedankt wie Beate Eid aus Niederahr, Kurt und Helene Eberth, Walter Eberth sowie Steffi, Julia und Felix Hübinger aus Montabaur, die zahlreiche kreative Dekorationsartikel und kulinarische Köstlichkeiten erschaffen haben, die gewinnbringend verkauft werden konnten.

Im Rahmen unserer Herbstworkshops in Freiburg haben wir erste Weichen für das große Jubiläumsjahr 2019 gestellt. Unser Verein wird dann sein zehnjähriges Jubiläum feiern. Wir werden Sie und euch über die Planungen u.a. einer Festveranstaltung rechtzeitig informieren.

Aktuelle Informationen sowie Impressionen unserer Vereinsaktivitäten und unserer Projekte in Kenia sind auf unserer Website www.elimu-ev.org sowie auf Facebook zu finden.

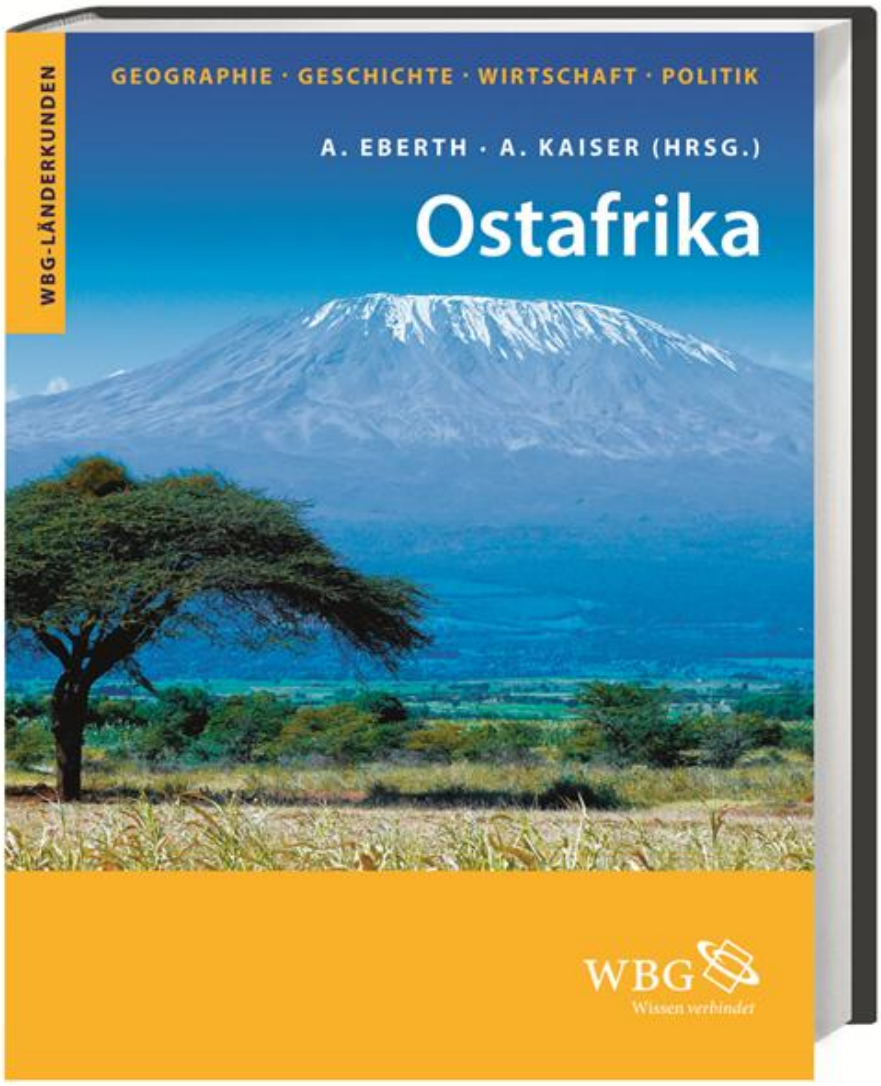
Nun bleibt es uns, Ihnen und euch herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und die großartige Unterstützung zu danken. Wir wünschen allen von Herzen ein gesundes, zufriedenes und gesegnetes neues Jahr 2018!

Mit herzlichen Grüßen

für den Vorstand des Vereins ELIMU – Bildung in Ostafrika e.V.

Michael Eid *Andreas Eberth*

Im April dieses Jahres ist der reich illustrierte Sammelband „Ostafrika. Geographie, Geschichte, Wirtschaft, Politik“ in der Reihe „WBG-Länderkunden“ des Verlags Wissenschaftliche Buchgesellschaft erschienen, der von unseren Vorstandsmitgliedern Andreas Eberth und Andreas Kaiser herausgegeben wurde. Über ein Dutzend renommierter Autorinnen und Autoren porträtieren die ostafrikanischen Länder Kenia, Tansania, Uganda, Ruanda und Burundi in anschaulicher Weise.



Bitte unterstützen Sie uns weiterhin bei Ihren online-Einkäufen oder der Buchung von Reisen und Fahrkarten der Deutschen Bahn:

https://www.boost-project.com/de/shops?charity_id=2955&tag=bb

ELIMU e.V. auf Facebook:

https://www.facebook.com/ELIMUBildunginOstafrika/